

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Dipl.-Psych. Sarah Fisch
Raum JK 25/ 122b
Phone: +49 (030) 838 54231
Email: sarah.fisch@fu-berlin.de



Curriculum Vitae

Seit 11/2009 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsprojekt NETWASS (Networks Against School Shootings)

2004 – 2009 Studium der Psychologie an der Universität Bremen, Diplomarbeit „Neugeborenenentötung (*Neonaticid*) – Eine Typologisierung der Fälle und Kindsmütter auf Basis einer Auswertung staatsanwaltschaftlicher Ermittlungsakten“

Praktische Tätigkeiten

Seit März 2009 Projektmitarbeiterin an der Deutschen Hochschule für Polizei (DHPol), Münster-Hiltrup, im Projekt „Optimierungsstrategien von Interventionsstrategien im Vorfeld von Tötungsdelikten im sozialen Nahraum, insbesondere von Partnertötungen (OvIP)“

2007 sowie 2008: 22-wöchiges Praktikum in der Kriminalistisch-Kriminologischen Forschungsstelle des Landeskriminalamtes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Mitarbeit am Forschungsprojekt „Tötung von Neugeborenen (*Neonaticid*). Eine Auswertung von Ermittlungsakten unter besonderer Berücksichtigung kriminalpolizeilicher Ermittlungsansätze“

2006 – 2009: Studentische Hilfskraft am Zentrum für Sozialpolitik der Universität Bremen (ZeS)

2000 – 2001: Freiwilliges Soziales Jahr im Jugendamt OHZ, Osterholz-Scharmbeck

Tagungsbeiträge

Fisch, Sarah (2009): Neugeborenenentötung (*Neonaticid*) – eine Typologisierung der Fälle und Kindsmütter auf Basis einer Auswertung staatsanwaltlicher Ermittlungsakten. Vortrag auf der 13. Fachgruppentagung Rechtspsychologie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) vom 27. - 29. August 2009 in Gießen.

Fisch, Sarah (2009): Neugeborenenentötung (*Neonaticid*) – eine Typologisierung der Fälle und Kindsmütter auf Basis einer Auswertung staatsanwaltlicher Ermittlungsakten. Vortrag auf der Tagung Polizei & Psychologie am 27. und 28. Oktober 2009 in Frankfurt a. M.

Derzeitige Projekte

NETWASS – Networks Against School Shootings